

elternfrage

Beitrag von „robischon“ vom 8. Juli 2006 13:01

[das_kaddl](#)

Zitat

Wobei anzumerken ist, dass sich die verschiedenen Erziehungswissenschaftler, Schulpädagogen, Psychologen, Soziologen und wer sich sonst noch alles glaubt mit Schule und Bildungsreformen beschäftigen zu müssen, mitnichten vollkommen oder auch nur annähernd einig sind, wie "der" ideale Unterricht auszusehen hat.

mir geht es weniger um "den" idealen unterricht als um beobachtbare abläufe beim lernen.
als fachleute schlag ich mal prof. manfred spitzer und vera f. birkenbihl vor. (von ihr ist z.b. das
buch "trotz schule lernen")
für bildungspolitiker ist lernen womöglich immer noch das ergebnis von belehrungsvollzug.
stark vergröbert vielleicht vergleichbar mit dem ordnen von regalen im supermarket. lehrkräfte
sollen den unterricht ordentlich, der reihe nach, nach plan vollziehen. dazu gibt es ein breites
spektrum an massnahmen und methoden je nach alter der lernenden und je nach lern- oder
wissensbereich.

dein hinweis

Zitat

so viele Forschungsprojekt zum Thema "Schule", und wer meint, die gäbe es, weil "die
Forscher" den hehren Anspruch haben, Schule zu verbessern,.....

macht mich neugierig.
was meinst du damit?